

## Anhang

### Anmerkungen zum Einzelabschluss der Stiftung Pro Senectute Appenzell A.Rh.

#### Grundlagen der Rechnungslegung

Der Einzelabschluss 2014 der Stiftung Pro Senectute Appenzell A. Rh. wurde in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER erstellt. Er vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage und entspricht dem schweizerischen Gesetz, den Statuten und den Richtlinien der Stiftung ZEWO (Fachstelle für gemeinnützige, spendensammelnde Organisationen).

#### Transaktionen mit nahestehenden Organisationen

Als "nahestehende Organisationen" im Sinne von FER 15 können die kantonalen/interkantonalen Pro Senectute-Organisationen bezeichnet werden. Wo nötig, ist in den folgenden Anmerkungen jeweils vermerkt, welcher Anteil auf diese Organisationen entfällt.

#### E1 Flüssige Mittel

Die Kassabestände, Postcheck- und Bankguthaben inkl. Festgelder sind zu Nominalwerten bilanziert.

#### E2 Wertschriften

Die Wertschriften sind zu Kurswerten am Bilanzstichtag bilanziert.

#### E3 Forderungen

	Bilanz per	
	31.12.2013	31.12.2014
Debitoren	SFr. 46'228.15	SFr. 59'322.65
Gemeinwesen: Bund	SFr. -	SFr. 6'702.80
Dritte	SFr. 5'091.05	SFr. 5'399.20
<b>Total</b>	<b>SFr. 51'319.20</b>	<b>SFr. 71'424.65</b>

Die Forderungen sind zu Nominalwerten bilanziert.

#### Aufteilung der Forderungen in "Forderungen aufgrund von Lieferungen und Leistungen" und "übrige Forderungen"

	Bilanz per	
	31.12.2013	31.12.2014
Forderungen aufgrund von Lieferungen und Leistungen	SFr. 46'228.15	SFr. 66'025.45
Übrige Forderungen	SFr. 5'091.05	SFr. 5'399.20
<b>Total</b>	<b>SFr. 51'319.20</b>	<b>SFr. 71'424.65</b>

#### E4 Vorräte

Es handelt sich vorwiegend um Büromaterial und Broschüren, die zum Verkauf bestimmt sind. Bewertet wird zum Niederstwertprinzip: Es gelten die Anschaffungskosten

#### E5 Aktive Rechnungsabgrenzung

Vorauszahlungen für Leistungen 2015 und offene Guthaben für Leistungen 2014.

<b>E6 Sachanlagespiegel 2014</b>	<b>Bilanz per 31.12.2013</b>	<b>Zugänge 2014</b>	<b>Abgänge 2014</b>	<b>Bilanz per 31.12.2014</b>
<b>Anschaffungswerte</b>				
Mobiliar	SFr. 31'267.25	0	SFr. -	SFr. 31'267.25
Büromaschinen	SFr. 4'099.65	0	SFr. -	SFr. 4'099.65
Immobilien	SFr. 1'312'308.45	0	SFr. -	SFr. 1'312'309.45
	<b>SFr. 1'347'675.35</b>	<b>0</b>	<b>SFr. -</b>	<b>SFr. 1'347'676.35</b>
<b>Kumulierte Abschreibungen</b>				
Mobiliar	SFr. 31'265.25	0	SFr. -	SFr. 31'265.25
Büromaschinen	SFr. 4'098.65	0	SFr. -	SFr. 4'098.65
Immobilien	SFr. 806'458.45	0	SFr. 17'450.00	SFr. 823'908.45
	<b>SFr. 841'822.35</b>	<b>0</b>	<b>SFr. 17'450.00</b>	<b>SFr. 859'273.35</b>
<b>Total Sachanlagen</b>	<b>SFr. 505'853.00</b>	<b>0</b>	<b>SFr. -17'450.00</b>	<b>SFr. 488'403.00</b>
<b>Sachanlagespiegel 2013</b>				
	<b>Bilanz per 31.12.2012</b>	<b>Zugänge 2013</b>	<b>Abgänge 2013</b>	<b>Bilanz per 31.12.2013</b>
<b>Anschaffungswerte</b>				
Mobiliar	SFr. 31'267.25	0	SFr. -	SFr. 31'267.25
Büromaschinen	SFr. 4'099.65	0	SFr. -	SFr. 4'099.65
Immobilien	SFr. 1'312'308.45	0	SFr. -	SFr. 1'312'309.45
	<b>SFr. 1'347'675.35</b>	<b>0</b>	<b>SFr. -</b>	<b>SFr. 1'347'676.35</b>
<b>Kumulierte Abschreibungen</b>				
Mobiliar	SFr. 31'265.25	0	SFr. -	SFr. 31'265.25
Büromaschinen	SFr. 4'098.65	0	SFr. -	SFr. 4'098.65
Immobilien	SFr. 789'008.45	0	SFr. 17'450.00	SFr. 806'458.45
	<b>SFr. 824'372.35</b>	<b>0</b>	<b>SFr. 17'450.00</b>	<b>SFr. 841'822.35</b>
<b>Total Sachanlagen</b>	<b>SFr. 523'303.00</b>	<b>SFr. -</b>	<b>SFr. -17'450.00</b>	<b>SFr. 505'854.00</b>

Zur Berechnung der linearen Abschreibungen werden folgende Nutzungsdauern angenommen:

Mobiliar 5 Jahre; Maschinen 5 Jahre

Immobilien 40 Jahre.

Bei der Immobilie handelt es sich um den Sitz der Geschäftsstelle in Herisau. Die Liegenschaft (Stockwerkeigentum) wurde 1997 mit Kosten von CHF 870'000.00 angeschafft. Im Jahr 2006 wurden Aus- und Umbauten über CHF 420'000.00 vorgenommen und aktiviert.

Der Brandversicherungswert der Sachanlagen beträgt CHF 1 000 000 (Vorjahr: dito).

<b>E7 Verbindlichkeiten (zu Nominalwerten)</b>	<b>Bilanz per 31.12.2013</b>	<b>Bilanz per 31.12.2014</b>
Bund, MWST	SFr. 3'154.00	SFr. 2'059.27
Gemeinwesen: Individuelle Finanzhilfe	SFr. 1'473.18	SFr. 57.33
Pro Senectute-Organisationen	SFr. 9'133.65	SFr. 722.60
Dritte	SFr. 42'007.15	SFr. 289'364.63
Vorsorgeverpflichtungen	SFr. -	SFr. -
<b>Total</b>	<b>SFr. 55'767.98</b>	<b>SFr. 292'203.83</b>

**Aufteilung der Verbindlichkeiten in "Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen" und "übrige kurzfristige Verbindlichkeiten":**

	<b>Bilanz per 31.12.2013</b>	<b>Bilanz per 31.12.2014</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	SFr. 49'555.00	SFr. 62'062.85
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	SFr. 6'212.98	SFr. 230'140.98
<b>Total</b>	<b>SFr. 55'767.98</b>	<b>SFr. 292'203.83</b>

**E8 Passive Rechnungsabgrenzung**

Davon sind CHF 6 908.00 für die per Ende 2014 aufgelaufenen Überzeit-, Gleitzeit- und Ferienguthaben der Mitarbeiter/-innen von Pro Senectute Appenzell A.Rh. (Vorjahr: CHF 8 993.00). Darin enthalten sind auch CHF 24 226.65 für geschuldete Aufwände im Jahr 2014 die noch nicht in Rechnung gestellt wurden. (Vorjahr: CHF 11 535.85).

**E10 Fondskapital /Hörmittelfonds Vorderland**

Einzelheiten finden sich in der "Rechnung über die Veränderung des Kapitals".

**E11 Organisationskapital**

Einzelheiten finden sich in der "Rechnung über die Veränderung des Kapitals".

**E12 Dienstleistungsertrag / Warenertrag**

Davon mit Pro Senectute-Organisationen CHF 1268.50 (Intercompany), im Vorjahr CHF 2 510.65

**E13 Beiträge öffentliche Hand**

Es handelt sich im Wesentlichen um Entgelte gemäss Leistungsvertrag mit dem Bund sowie auch Individuelle Finanzhilfe gemäss Artikel 10/11 ELG (2014: CHF 510'218.20 / im 2013: CHF 504'052.00).

**E15 Total Aufwand für die Leistungserbringung**

Entsprechend der ZEWO-Methode zur Evaluation der Kostenstruktur gemeinnütziger Organisationen wird der Aufwand zur Leistungserbringung aufgeteilt in den Projektaufwand und den administrativen Aufwand / Aufwand für die Mittelbeschaffung (Fundraising).

	Projekt- aufwand	admin. Aufwand / Fundraising	Total
Gehälter und Sozialaufwand	SFr. 791'817.46	SFr. 111'867.02	SFr. 903'684.48
Übriger Personalaufwand	SFr. 31'290.80	SFr. 2'705.05	SFr. 33'995.85
Sachaufwand	SFr. 308'139.67	SFr. 62'260.84	SFr. 370'400.51
Unterhaltskosten	SFr. 2'737.75	SFr. 267.20	SFr. 3'004.95
Abschreibungen	SFr. -	SFr. -	SFr. -
<b>Total 2014</b>	<b>SFr. 1'133'985.68</b>	<b>SFr. 177'100.11</b>	<b>SFr. 1'311'085.79</b>
Total 2013	SFr. 1'069'822.80	SFr. 167'378.25	SFr. 1'237'201.05

Total administrativer Aufwand (inkl. Mittelbeschaffung) in %	<b>2013</b>	<b>2014</b>
des gesamten Aufwands für die Leistungserbringung	<b>14%</b>	<b>14%</b>

**Weitere Angaben**

**Eventualverbindlichkeiten / Eventualforderungen**

Aus langfristigen Mietverträgen bestehen folgende Verpflichtungen gegenüber Dritten:

im Jahr 2015	SFr.	3'696.00
im Jahr 2016	SFr.	3'696.00
im Jahr 2017	SFr.	3'696.00
im Jahr 2018	SFr.	1'998.00

**Personalvorsorge**

Die Mitarbeitenden von Pro Senectute Appenzell A.Rh. sind bei der Pensionskasse Helvetia gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität versichert. Es handelt sich um eine von Pro Senectute unabhängige Anstalt mit einem beitragsorientierten Vorsorgeplan, bei welchem Arbeitnehmer und Arbeitgeber fest definierte Beiträge entrichten. Die Arbeitgeberbeiträge werden in der Periode erfasst, in welcher sie entstanden sind. Es gibt keine Arbeitgeberbeitragsreserve.

**Wirtschaftlicher Nutzen / wirtschaftliche Verpflichtung und Vorsorgeaufwand :**

<b>Unterdeckung</b>					
31.12.2014					
<b>0</b>					
<b>Wirtschaftlicher Anteil Pro Senectute (Sanierungsverpflichtung)</b>		<b>Veränderung zum Vorjahr</b>	<b>Auf die Periode abgegrenzte Beiträge</b>	<b>Vorsorgeaufwand im Personalaufwand</b>	
31.12.2014	31.12.2013			2014	2013
<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	SFr. 54'025.40	SFr. 48'726.90

**Entschädigung an die Mitglieder des leitenden Organs**

Im Jahr 2014 wurde den acht Mitgliedern des Stiftungsrates von Pro Senectute Appenzell A.Rh. für Spesen, Honorare und Sitzungsgelder insgesamt CHF 11'300.00 ausbezahlt, davon CHF 5'000.00 an die Präsidentin

**Unentgeltliche Leistungen**

Die acht Mitglieder des Stiftungsrates haben für Pro Senectute Appenzell A.Rh. insgesamt rund 691 Stunden ehrenamtlich gearbeitet.  
Übrige ehrenamtliche Mitglieder/Freiwillige haben insgesamt 11 182 Stunden geleistet.

**Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Es sind keine Ereignisse bekannt geworden, welche die Rechnung 2014 wesentlich beeinflussen könnten.

**Risikobeurteilung gem. Art. 663b Ziff.12 OR**

Dank der geregelten internen Abläufe ist gewährleistet, dass die Rechnungslegung mit hoher Wahrscheinlichkeit keine wesentliche Falschaussage macht.